



Gemeindeseminar

Mittwoch, 16. August 2017, 17.30 – 19.30 Uhr, Vordemwald

Natur im Siedlungsraum

Inputreferate und Exkursion mit Praxisbeispielen

Haben Sie gewusst, dass bei der Wohnsitznahme nicht der Steuerfuss, sondern die Naturnähe einer Gemeinde das wichtigste Kriterium ist? Wissen Sie, dass Gemeinden mit der naturnahen Anlage und Pflege von öffentlichen Grünflächen Geld sparen können? Möchten Sie Erlebnis- und Erholungsräume für unterschiedliche Altersstufen schaffen und zugleich einen Beitrag zur Erhaltung und Förderung der heimischen Natur im Siedlungsraum leisten?

Die Gemeinde ist von zentraler Bedeutung, wenn es um eine hohe Lebensqualität im Siedlungsraum geht. Innere Verdichtung ist zur Zeit die Lösung bei der Siedlungsplanung. Gemeinden haben verschiedene Möglichkeiten, die Qualität für Mensch und Natur auf lokaler Ebene und in der Praxis zu fördern: Nehmen Sie diese Verantwortung wahr durch entsprechende Auflagen in Baubewilligungen, bei der Sanierung von Gebäuden, durch die Vernetzung diverser Akteure auf lokaler Ebene oder durch Strategien und Abstimmungen in der Gestaltungs- und Nutzungsplanung.

„Natur im Siedlungsraum“ – Schwerpunktthema im Jahr 2017

Obwohl die Siedlungsräume stark durch den Menschen geprägt sind, können dort bis zu 2500 einheimische Tier- und Pflanzenarten vorkommen. Die Grün- und Freiflächen werden zunehmend wichtige Lebensräume für die Bewohner und die Natur. Dabei spielen abwechslungsreich gestaltete Grünflächen für die Pflanzen- und Tierwelt eine wichtige Rolle.

Möchten Sie wissen, wie Sie die Natur im Siedlungsraum mit einfachen Massnahmen fördern können? Wir zeigen es Ihnen am Gemeindefseminar.

Am Seminar lernen Sie die Vorbild- und Schlüsselrollen der Gemeinde kennen, in Bezug auf die Förderung der Biodiversität im Siedlungsraum. Sie lernen kostengünstige, naturnahe Massnahmen kennen, wie Sie die Natur im Siedlungsraum fördern können. Bei einem Apéro haben Sie die Gelegenheit mit den Referenten und anderen Gemeindevertretern ins Gespräch zu kommen.

Datum, Ort: 16. August 2017, 17.30 bis 19.30 Uhr, 4803 Vordemwald

Zielpublikum: Gemeindebehörden und Kommissionen, Naturschutzbeauftragte, Förster und Landwirte, Vertreter von Umweltorganisationen, Mitglieder von Natur- und Vogelschutzvereinen

Leitung:

- Thomas Baumann, Naturama Aargau
- Sebastian Meyer, BVU, Abt. Landschaft und Gewässer
- Markus Schneitter, Gemeinderat & Präsident Kommission Landschaft-Natur-Umwelt (LaNU) Vordemwald
- Adrian Wullschleger, Werkhof Vordemwald

Kosten: Der Weiterbildungsanlass ist kostenlos.

Anmeldung: www.naturama.ch/veranstaltungen
Eine Anmeldung ist erwünscht.
Die Teilnehmenden erhalten eine Einladung mit allen nötigen Informationen.

Weiteres Gemeindefseminar 2017:

• Naturmodule (20. September, Wölflinswil)

Anmeldung unter: www.naturama.ch/veranstaltungen

Weitere Infos unter: www.naturama.ch > Naturschutz > Gemeindefseminare



KANTON AARGAU

Im Auftrag des
Departements Bau, Verkehr und Umwelt
des Kantons Aargau

naturama

Museum+Natur

Naturama Aargau
Feerstrasse 17, 5001 Aarau
naturama.ch